

Damen Verbandsliga Gr. Süd

TSV 1909 Langstadt V : DJK Blau-Weiß Münster III
Freitag, 02.02.2024, 20:30 Uhr

Weimar macht den Sack zu

Als Andrea Breitwieser ihr Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Damen Verbandsliga Gr. Süd nach ca. 3 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 2:8 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den TSV 1909 Langstadt V besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TSV 1909 Langstadt V meist auf verlorenem Posten, denn nur 15 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Breitwieser und Breitwieser, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. 3:2 hieß es am Ende als Kiendl / Keller und Weimar / Schuchmann den letzten Ballwechsel spielten. Ohne Satzgewinn für Salzner / Beti verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Breitwieser / Breitwieser. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Lange dagegehalten konnte dann Nadine Kiendl beim 2:3 gegen Annely Schuchmann. Das Spiel, in das sie als deutliche Favoritin gegangen war, verlor Kiendl dennoch im 5. Satz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Schuchmann endete. Kaum Chancen hatte anschließend Christiane Keller beim 0:3 gegen ihre Kontrahentin Katharina Weimar, obwohl das Spiel im Vorhinein als eher ausgeglichene Partie eingeschätzt werden konnte. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an der Reihe. 2:3 hieß es am Schluss, als Andrea Salzner und Andrea Breitwieser sich am Tisch gegenüber standen. Das folgende Einzel zwischen Julia Beti und Leonie Breitwieser endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für die Gastspielerin. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TSV 1909 Langstadt V und der DJK Blau-Weiß Münster III. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte Nadine Kiendl bei ihrer Pleite gegen Katharina Weimar. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Erfolg für das Gastteam vorzeitig fest. Christiane Keller konnte im Spiel gegen Annely Schuchmann indes einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Nach diesem Einzel steht Keller somit bei 10 Siegen und 7 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Schuchmann ein 9:9 ausweist. Andrea Salzner bekam ihre gleichstarke Gegnerin Leonie Breitwieser beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Mit diesem Sieg hat Breitwieser nun 5 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während sie bislang 13 Einzel verlor. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 2:7. Es war ein langes Spiel, bis Julia Beti ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Andrea Breitwieser quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV 1909 Langstadt V nun ein Punktekonto von 8:12 Punkten auf, während die DJK Blau-Weiß Münster III vor dem nächsten Spiel, das am 09.02.2024 gegen die TG Bornheim 1860 ansteht, 10:10 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV 1909 Langstadt V bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 16.02.2024 gegen den TSV RW Auerbach.

Statistik:

TSV 1909 Langstadt V

Doppel: Kiendl / Keller 1:0, Salzner / Beti 0:1

Einzel: N. Kiendl 0:2, C. Keller 1:1, A. Salzner 0:2, J. Beti 0:2

DJK Blau-Weiß Münster III

Doppel: Weimar / Schuchmann 0:1, Breitwieser / Breitwieser 1:0

Einzel: K. Weimar 2:0, A. Schuchmann 1:1, L. Breitwieser 2:0, A. Breitwieser 2:0